

Papilio

Für Menschen.
Mit Herz. In Uri.



Jahresbericht
2024

HERAUSGEGEBEN VON
Papilio

GESTALTUNG
HI Schweiz AG

TEXTE
Gilles Lauener, Rafael Brand

FOTOS
Gilles Lauener, Papilio (Seite 5, 6)
Rafael Brand, Scriptum (Seite 7, 8, 14, 16)
Valentin Luthiger (Seite 4)

DRUCK
Gisler 1843 AG

ERSCHEINUNG
Mai 2025

S. 4

**Ein Ort der Nähe, der
Begegnung und Zusam-
menarbeit**

S. 5

**Zukunft und Weiter-
entwicklung gelingt nur
gemeinsam**

S. 10

**Zehn Jahre für Uri –
und bereit für morgen**

S. 16

**Spenden, die bewegen –
im Herzen und im Alltag**

S. 6 Bericht der Geschäftsleitung
S. 7 Papilio Familie
S. 8 Papilio Schule
S. 9 Papilio Therapie

S. 12 Kontakt Uri
S. 14 Gesundheitsförderung Uri
S. 20 Spenderliste
S. 22 Mitarbeitende pro Bereich

Editorial

Ein Ort der Nähe, der Begegnung und Zusammenarbeit

Anfang 2025 durfte ich das Präsidium des Stiftungsrats übernehmen – in einer spannenden Phase für Papilio. Mir begegnete ein besonderer Ort: fünf Häuser auf einem wundervollen Areal, getragen von einer engagierten Gemeinschaft, die tagtäglich Grosses leistet.

Auf dieser Grundlage bauen wir auf. Mit dem geplanten Begegnungszentrum und der Sanierung der Schule schaffen wir Räume, die Menschen durch alle Lebensphasen begleiten. Meinen Bezug zu Altdorf und meinen Hintergrund in baulicher Entwicklung werde ich dabei mit Freude in die Zukunftsgestaltung einbringen.

Papilio ist ein Ort der Nähe, des Engagements und der Zusammenarbeit. Nun gilt es, dieses Potenzial im Dialog mit allen Beteiligten verantwortungsvoll weiterzuentwickeln – stets im Dienst der Menschen in Uri.

Mein besonderer Dank gilt dabei allen Beteiligten und Unterstützenden – sie alle haben Papilio mit Herz geprägt und damit das Fundament gelegt, auf dem wir jetzt voller Energie in die nächsten zehn Jahre starten dürfen.

PASCAL ZIEGLER
Präsident
Stiftungsrat Papilio



UNSERE NEUEN STIFTUNGSRATSMITGLIEDER
Romana Bossi Bisatz ist Anwältin und Notarin. Aufgrund ihrer umfassenden Fachkenntnis im Bereich Familie verfügt sie über ein feines Gespür in sozialen Themen, wodurch sie den Stiftungsrat perfekt ergänzt.

Christoph Locher verfügt über fundierte Erfahrung als Wirtschaftsprüfer bei PwC und als selbstständiger CFO-Berater, mit welcher er nun unseren Stiftungsrat bereichert.



Editorial

Zukunft und Weiterentwicklung gelingt nur gemeinsam

Seit Anfang Jahr bin ich bei Papilio als neue Geschäftsführerin tätig – und fühlte mich vom ersten Tag an willkommen. Die grosse Herzlichkeit, die mir entgegengebracht wurde, spiegelt sich auch in der täglichen Arbeit mit den Kindern, Jugendlichen und Familien. Mit grosser Fachkompetenz und spürbarem Engagement leisten unsere Mitarbeitenden in zahlreichen Angeboten tagtäglich Grosses. Mein Vorgänger Martin Huber hat hier ein starkes Fundament hinterlassen – dafür gebührt ihm grosser Dank.

Als Mutter von drei Kindern – eines davon mit Trisomie 21 – mit jahrelanger Erfahrung in Unternehmensführung und Betriebswirtschaft sind mir die Lebenswelten, in denen sich Papilio bewegt, nicht nur vertraut, sondern auch sehr nah. Wie Kinder, die Schritt für Schritt wachsen, hat sich auch Papilio über die letzten zehn Jahre kontinuierlich weiterentwickelt.

Die jüngsten Verhandlungen mit dem Kanton haben deutlich gezeigt: Zukunft gelingt nur gemeinsam. Im Übergang von der Pionier- zur Differenzierungsphase entwickeln wir uns laufend weiter – fachlich, organisatorisch und digital. Mit den Bedürfnissen der Menschen in Uri im Fokus wollen wir ihnen genau den Rückhalt geben, den sie brauchen.

Nun stehen wir vor einem weiteren bedeutenden Schritt: Mit dem neuen Erscheinungsbild und den anstehenden baulichen Projekten gestalten wir die Zukunft von Papilio weiter – für noch mehr Nähe und Sichtbarkeit. Ich freue mich, diesen Weg gemeinsam mit engagierten Mitarbeitenden, starken Partnern und grosszügigen Unterstützenden zu gehen.



ODETTE GIOVANOLI
Geschäftsführerin Papilio

Bericht der Geschäftsleitung



2024 war für Papilio ein bewegtes und bedeutendes Jahr: Wir haben unser Angebot weiter ausgebaut, neue Leistungsvereinbarungen mit dem Kanton Uri verhandelt und intern einen neuen Markenauftritt entwickelt – das Ergebnis halten Sie nun in den Händen. Pünktlich zum 10-Jahr-Jubiläum haben wir innegehalten, reflektiert und mit viel Sorgfalt das geschärft, wofür Papilio heute steht.

Entstanden ist ein lebendiger Kosmos, so bunt und vielfältig wie die Kinder, Jugendlichen und Familien, mit denen wir tagtäglich arbeiten. Vielfalt leben, Beziehungen gestalten, Entwicklung begleiten – darauf sind wir stolz.

Mit Odette Giovanoli dürfen wir auf eine neue Geschäftsführerin zählen, die mit frischem Blick, umfassender Kompetenz und viel Herz rasch ins Team gefunden hat. Schon in den ersten Monaten hat sie unsere Ausrichtung verstanden, mitgetragen und spürbar mitgeformt.

Gestärkt von diesem intensiven Jahr und getragen von der Energie vieler engagierter Menschen starten wir in die nächsten 10 Jahre.

Für Menschen. Mit Herz. In Uri.

Papilio Familie

Begleitung, die ankommt –
im Alltag, im Gespräch,
im Herzen der Familien.



Im Bereich Familie begleiten wir Menschen in ganz verschiedenen Lebenssituationen – mit Angeboten, die stärken, entlasten und Orientierung geben. Ob in der Beratung oder in der

konkreten Betreuung: Wir begegnen den Menschen mit Offenheit, Respekt und einem klaren Blick für das, was sie brauchen. Der persönliche Austausch steht dabei stets im Mittelpunkt.

2024 brachte wichtige Veränderungen: Mit Kontakt Uri und dem Netzwerk frühe Kindheit sind zwei neue Angebote zu uns gestossen, die unser Spektrum nicht nur fachlich, sondern auch menschlich bereichern. Die Zusammenarbeit in den Teams hat sich vertieft, der Austausch ist lebendiger geworden. So entsteht ein gemeinsames Verständnis dafür, was gute Unterstützung ausmacht – und wie wir sie weiterentwickeln können.

148

Betreute Kinder

1438 h

Beratungen

33,4 %

Anteil am
Jahresergebnis

Papilio Schule

Ein sicherer Raum zum Lernen und Wachsen – mit Vertrauen, Freude und individueller Förderung.

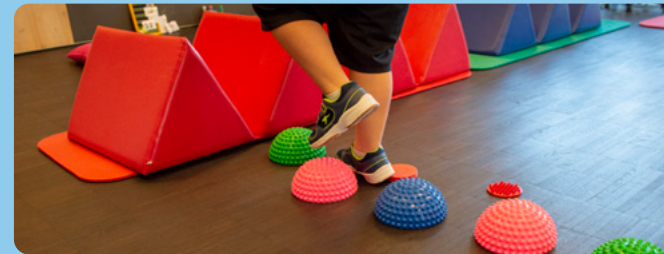


Unsere Heilpädagogische Tagesschule ist ein lebendiger Lernort, an dem Kinder und Jugendliche mit Freude entdecken, wachsen und Vertrauen fassen. Hier finden sie Raum, sich im eigenen Tempo zu entfalten – begleitet von einem Team, das mit Herz, Kompetenz und viel Engagement jeden Entwicklungsschritt unterstützt. Eltern schenken uns ihr Vertrauen, und wir begegnen dieser Verantwortung mit grosser Sorgfalt.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2024 war das Theaterprojekt «Der kleine Prinz», das im Theater Uri zur Aufführung kam. Die Kinder standen selbstbewusst auf der Bühne, erzählten ihre Geschichte – und wuchsen dabei über sich hinaus. Das gemeinsame Erlebnis wirkt bis heute nach. Es hat gezeigt, wie viel Stärke in unseren Schülerinnen und Schülern steckt – und wie beflügelnd echte Teilhabe sein kann.

Papilio Therapie

Vielfältige Therapien, die stärken, verbinden und Entwicklung spürbar machen.



Ob medizinisch oder pädagogisch – unsere therapeutischen Angebote richten sich an Menschen, die in unterschiedlichen Lebensphasen gezielte Begleitung brauchen. Im Zentrum stehen dabei immer der Mensch, sein persönlicher Weg und die fach-

liche Qualität unserer Arbeit. Mit viel Einfühlungsvermögen, Kreativität und Teamgeist gestalten wir passende Rahmenbedingungen, in denen Entwicklung möglich wird.

2024 war ein Jahr, das kreative Lösungen forderte – und ermöglichte. Trotz der angespannten Fachkräftesituation wurden verschiedene Projekte initiiert und umgesetzt, die sich sehen lassen: Kinderyoga, ein Tonprojekt oder Sprachgruppen in der Logopädie schaffen Raum für spielerisches Lernen und neue Impulse. Das wirkt nicht nur auf unsere Klientinnen und Klienten – es macht Papilio auch für engagierte Fachpersonen zu einem Ort, an dem Ideen wachsen dürfen.

37

Schüler:innen

4324

Lektionen

34 %

Anteil am
Jahresergebnis

383

Kinder
in Therapie

11'502 h

Therapiestunden

32,6 %

Anteil am
Jahresergebnis

Zehn Jahre für Uri – und bereit für morgen

Seit 2015 begleitet Papilio Menschen mit Herz, Expertise und Leidenschaft. Was vor zehn Jahren begann, ist heute ein Ort der Vielfalt durch Betreuung, Therapie, Bildung und Beratung. Der Name Papilio steht für Vertrauen und Verlässlichkeit, welcher mit dem neuen Markenauftritt ein modernes, zukunftsfähiges Gesicht erhält. Dieser Auftritt spiegelt unsere Entwicklung wider: Wir bewahren unsere Wurzeln und gehen zugleich mit der Zeit. Die neuen Farben und Formen repräsentieren unsere Vielfalt – für Jung und Alt, für alle, die wir unterstützen, für Menschen, für Ideen mit Herz, für Zukunft in Uri.



Kontakt Uri



Das Team Kontakt Uri (v.l.): Sebastian Züst, Elvira Hohler, Waldemar Krupski, Bianca Odermatt (nicht auf dem Bild)

Mit uns kannst Du über alles sprechen! Unsere Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Was auch immer. Wir sind für Dich da. Und wir können Dir weiterhelfen.

Kontakt Uri ist Anlauf- und Beratungsstelle für Jugend-, Eltern- und Suchtfragen. Nebst der Einzelfallberatung ist die kantonale Fachstelle in der Früherkennung, Frühintervention und Prävention tätig. Unsere Beratungen sind für die Urner Bevölkerung kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Anmeldungen werden unbürokratisch und zeitnah abgewickelt. Die Unterstützungsangebote von Kontakt Uri sind freiwillig. Ob und wie lange eine Begleitung durch Kontakt Uri stattfindet, entscheiden die Hilfesuchenden selbst. Seit dem 1. Januar 2024 ist Kontakt Uri ein fester Bestandteil von Papilio.

JUGEND- UND ELTERNBERATUNG

Wir beraten Jugendliche, Angehörige oder andere Bezugspersonen in herausfordernden

Situationen und Themen (Sexualität, Konsum, Ausbildung, Schule usw.).

SUCHTBERATUNG

Wir informieren zu Sucht und Suchtentwicklung, beraten und begleiten Menschen dabei, von der Sucht wegzukommen und dessen Herausforderungen zu meistern (Schulden, Arbeitslosigkeit, soziales Netz usw.).

PRÄVENTION, FRÜHERKENNUNG UND FRÜHINTERVENTION

Wir vernetzen uns mit anderen Fachinstitutionen und arbeiten in diversen Projekten mit und/oder initiieren solche.

«Papilio soll sich zu einem Kompetenz- und Begegnungszentrum in gesellschaftlichen und gesundheitlichen Fragestellungen entwickeln. Wir sind stolz, unseren Anteil zu dieser Entwicklung beitragen zu können.»

Sebastian Züst, Leiter Kontakt Uri

Gesundheitsförderung Uri



Das Team
Gesundheitsförderung Uri (v.l.):
Bruno Scheiber, Simone Abegg,
Anna Julia Staehelin

Dein Wohlbefinden und Deine Gesundheit liegen uns am Herzen. Unser Ziel ist es, die Gesundheit und Lebensqualität aller Personen im Kanton Uri zu fördern.

Die Gesundheitsförderung Uri unterstützt insbesondere Kinder, Jugendliche und ältere Erwachsene in gesundheitlichen Fragen und fördert deren Lebensqualität. Die Fachstelle vernetzt sich mit Akteuren in Uri, setzt Kampagnen und Projekte um und stellt Informationen und Materialien zur Verfügung. Sie vertritt den Kanton Uri in themenrelevanten regionalen und nationalen Gremien und unterstützt die Entwicklung einer gesundheitsfördernden Gesamtpolitik. Seit 2020 führt die Fachstelle zudem das Zentrum Selbsthilfe Uri. Seit dem 1. Januar 2024 ist die Gesundheitsförderung Uri Teil von Papilio.

ERNÄHRUNG

Eine ausgewogene, abwechslungsreiche und saisonale Ernährung ist zentral für die Gesundheit und das Wohlbefinden. Gemeinsam gekocht und gegessen macht sie noch mehr

Spass. Je nach Alter gilt es, unterschiedliche Aspekte stärker zu berücksichtigen.

BEWEGUNG

Regelmässige Bewegung ist gut für Körper und Geist und sollte möglichst oft in den Alltag integriert werden – unabhängig vom Alter. Schon in der Kindheit ist es wichtig, sich vielfältig und häufig zu bewegen. Auch im Alter spielt regelmässige Bewegung eine entscheidende Rolle, insbesondere zur Vermeidung von Stürzen.

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Die Förderung und Stärkung der psychischen Gesundheit ist in jedem Alter entscheidend, um den täglichen Herausforderungen gewachsen zu sein, ein erfülltes Leben zu führen und aktiv zur Gemeinschaft beizutragen.

«Durch die Integration können Papilio und die Gesundheitsförderung Uri gegenseitig von den vielfältigen Kompetenzen und Angeboten profitieren. Gemeinsam sind wir noch stärker.»

Simone Abegg, Kantonale Beauftragte für Gesundheitsförderung

Spenden, die bewegen – im Herzen und im Alltag.



Manchmal zeigt sich die Wirkung einer Spende im ganz Kleinen: im Strahlen eines Kindes, im Mut, die eigene Stimme auf einer Bühne zu erheben, in einem stillen Moment des Stolzes.

Genau das durften wir 2024 erleben. Schülerinnen und Schüler der Heilpädagogischen Tagesschule Papilio brachten den «kleinen Prinzen» auf die Bühne des Theater Uri – ein Projekt, das nicht nur die Kinder, sondern auch ihr Umfeld bewegt hat.

Solche besonderen Erlebnisse entstehen nicht von selbst. Sie werden möglich durch Menschen, die unsere Arbeit finanziell unterstützen – mit kleinen und grossen Beträgen. Spenden schaffen Erlebnisse, die weit über den Moment hinaus wirken. Die Kinder erzählen heute noch vom Theater – das Selbstvertrauen, das sie daraus

mitgenommen haben, zeigt sich täglich im Unterricht.

Das Theaterprojekt war weit mehr als ein Bühnenstück. Für Kinder mit besonderen Bedürfnissen bietet eine solche Erfahrung Räume zur Entwicklung: Sie stärken Selbstwahrnehmung und Ausdruck, fördern soziale Kompetenzen, Selbstvertrauen und emotionale Stabilität – alles zentrale Ziele der heilpädagogischen Förderung. Dank Spenden konnte das Projekt professionell begleitet und realisiert werden. Es zeigt, wie kraftvoll Unterstützung im richtigen Moment sein kann.



«Seit dem Auftritt trauen sich unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht viel mehr zu.»

Petra Bieler, Fachleiterin Schule & Lehrperson Basisstufe

Doch Spenden bewegen bei Papilio auch im Grossen. 2024 konnte das Therapiebad umfassend saniert werden – ein Meilenstein für unsere therapeutische Arbeit. Und während in den Köpfen schon neue Ideen wachsen, nehmen auch die Bauprojekte konkrete Formen an: Die Planungen für das neue Begegnungszentrum «La Quinta» und die Sanierung der Schule sind weit fortgeschritten. Die Zukunft bekommt Konturen – nicht zuletzt dank der grosszügigen Unterstützung von Spenderinnen und Spendern, die an unsere Vision glauben.

Das Jahr 2024 war eine Phase des Übergangs – und der Aufbruch ist spürbar. In den kommenden Monaten stehen wir vor dem Start in ein neues Kapitel. Wir sind bereit – weil uns viele Menschen den Rücken stärken. Jede Spende ist ein Teil davon.



Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung

Albert Belinda, Ammann-Kaufmann Lisbeth, Amrhein Urs, Arnold Bruno, Arnold Christoph, Arnold Claudia, Arnold Ernst, Arnold Hans, Arnold Roger, Arnold Valentin, Arnold Walter, Arnold-Aschwanden Hans, Arnold-Baummann Cäcilia, Arnold-Baummann Patrik, Arnold-Baummann Peter, Arnold-Baummann Rene, Arnold-Baummann Rita, Arnold-Bissig Werner, Arnold-Frei Josef, Arnold-Gisler Brigitta, Arnold-Gisler Nikolaus, Arnold-Imhof Lydia, Arnold-Mattli Peter, Arnold-Meier Rosmarie, Arnold-Pilotto Barbara Margrit, Arnold-Schuler Walter, Arnold-Thomi Robert, Arnold-Tresch Hans, Arnold-Walker Verena, Arnold-Walker Vinzenz, Arnold-Zgraggen Alois, Arnold-Zgraggen Renata, Aschwanden Verena, Aschwanden-Herger Martin, Aschwanden-Saudan Josef Pino, Aschwanden-Thomann Louise, Auchli-Jaun Christian, Bär-Gisler Franz, Baumann Daniel, Baumann Edith, Baumann Engelbert Josef, Baumann Evelyn, Baumann Isidor, Baumann Karl, Baumann-Aschwanden Margrit, Baumann-Baummann Bruno, Baumann-Dubacher Werner, Baumann-Frei Josef, Baumann-Gamma Maria, Baumann-Gisler Ruth, Baumann-Herger Agnes, Bennet-Gambirasio Käthy,

Berini-Köpfli Verena, Berner Joachim, Bertolosi Roger, Betschart-Gamma Paul, Biasini-Schuler Hugo, Bieri-Pfammatter Stefan, Bijoutime AG, Bissig Alois, Bissig Andreas, Bissig-Baummann Alois, Bissig-Schuler Klaus, Bissig-Würsch Urs, Bolliger AG, Bossard-Koller Werner, Bossi Bisatz Romana, Brand Rudolf, Braunwalder Peter Franz, Briker Simon, Bristenmed Praxis AG, Brucker Infanger Silvia, Brucker-Canonica Martin, Bucher-Arnold Monika, Büchi-Wyrsh Zacharias, Büchi-Zgraggen Beat, Bugnon Daniel, Bünter Beatrice, Bünter Hedwig, Burri Gertrud, Burri-Arnold Caroline, Camenzind-Fitzner Antonio, Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Christen Mirjam, Coiffure TellSchnitt GmbH, Denier Richard, Deplazes Martin, Aschwanden-Saudan Josef Pino, Aschwanden-Thomann Louise, Auchli-Jaun Christian, Bär-Gisler Franz, Baumann Daniel, Baumann Edith, Baumann Engelbert Josef, Baumann Evelyn, Baumann Isidor, Baumann Karl, Baumann-Aschwanden Margrit, Baumann-Baummann Bruno, Baumann-Dubacher Werner, Baumann-Frei Josef, Baumann-Gamma Maria, Baumann-Gisler Ruth, Baumann-Herger Agnes, Bennet-Gambirasio Käthy,

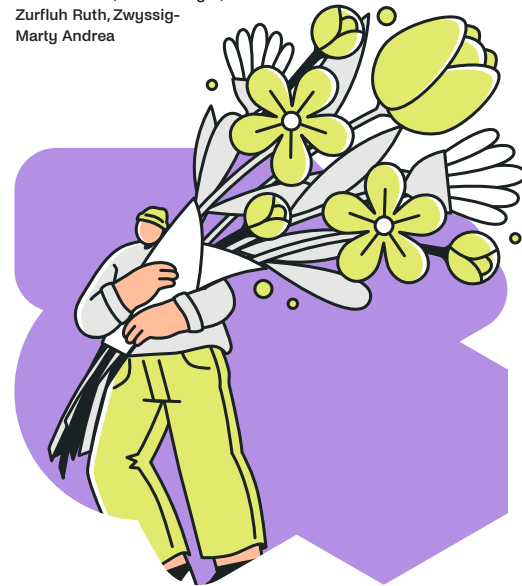
Edoardo, Furger Heinz, Furrer Emmi, Furrer-Gisler Agnes, Furrer-Gisler Josef, Furrer-Zgraggen Alois, Fussen-Felder Irene, Gamma Trudy, Gamma-Kaufmann Alice, Gamma-Riedi Ernst, Gasser-Walker Josef, Gattoni-Aschwanden Anna, Gebr. Bissig Holzbau GmbH, Gebr. Gisler Schattdorf AG, Gehrig Franz, Gehrig Marco, Gehrig-Nardoza Roland, Gerig-Poletti Judith, Gisler Emil Anton, Gisler Marcello, Gisler Paul, Gisler Remo, Gisler Rosmarie, Gisler Werner, Gisler-Arnold Xaver, Gisler-Bissig Karl, Gisler-Bissig Walter, Gisler-Brandova Philipp, Gisler-Gisler Elisabeth, Gisler-Gisler Urban, Gisler-Imhof Rudolf, Gisler-Imhof Walter, Gisler-Kempf Maria Theresia, Gisler-Müller Samuel, Gisler-Püntener Herbert, Gisler-Riedi Ludwig, Gisler-Truttmann Werner, Gisler-Walker Sandro, Gnos Andreas, Gnos-Tresch Walter, Gogl Anna, Guggenbühl Tobias, Gysi Albert, Hans & Martha Potthoff Stiftung, Hartmann-Blöchliger Markus, Härtsch Adrian, Herger Anton, Herger Hans, Herger Max, Herger-Bissig Pia, Herger-Gisler Hans, Herger-Gisler Martha, Herger-Müller Johann, Herzog-Rauch Bruno, Hirzel Peter, hts architektur ag, Huber-Ledergerber Ruedi, Huonder-

Gugger Benedikt, Hürlimann-Albert Ignaz, Hurter-Maurer Andreas, Huser Josef Emil, Imhof Treuhand AG, Imholz-Barbara, Milchverwertungs-genossenschaft, Moos Georges, Muheim Franz-Xaver, Müller Anton Thomas, Müller Bernhard, Müller Hermann, Müller-Perret Hansruedi, Murer-Ambauen Martina, Musch-Gloor Beat, Muther Trudy, Muther Vreni, Näpfli-Gisler Josef, Naturdrogerie Britschgi, Niederberger Ueli, Niffeler-Gantenbein René, Odermatt-Amstad Arnold, Oechsli-Schmutz Therese, Oetiker-Koller Alexander, Planzer-Loretz Johannes, Portmann Ruth, Regli-Cadenazzi Marie Theres, Reinhard Verena, Renggli Andrea, Richli-Tresch Maria, Rickenbacher Kurt, Rieder Urs, Rieder-Gisler Matthias, Ringenbach Werner, SABAG Luzern AG, Sala Gianluca, Scheiber-Gisler Alfred, Scheiber-Sterli Paul, Schmelzmetall AG, Schmid Anton, Schreinerei Oswald Wyrsh GmbH, Schuler Josef Johann Vinzenz, Schuler Margreth, Schuler Walter, Schuler-Arnold Heinz, Schuler-Baummann Josef, Schuler-Betschart Oskar, Schuler-Burba Wilma, Schuler-Gisler Karl, Schuler-Planzer Karl, Schuler-Planzer Oskar, Schuler-Tresch René, Schweizerische Stiftung, Seelsorge-

Otto, Mauri-Loretz Leopold, Meier Markus, Mengelt Eduard, Meroz René, Merz Wipfli Barbara, Milchverwertungs-genossenschaft, Moos Georges, Muheim Franz-Xaver, Müller Anton Thomas, Müller Bernhard, Müller Hermann, Müller-Perret Hansruedi, Murer-Ambauen Martina, Musch-Gloor Beat, Muther Trudy, Muther Vreni, Näpfli-Gisler Josef, Naturdrogerie Britschgi, Niederberger Ueli, Niffeler-Gantenbein René, Odermatt-Amstad Arnold, Oechsli-Schmutz Therese, Oetiker-Koller Alexander, Planzer-Loretz Johannes, Portmann Ruth, Regli-Cadenazzi Marie Theres, Reinhard Verena, Renggli Andrea, Richli-Tresch Maria, Rickenbacher Kurt, Rieder Urs, Rieder-Gisler Matthias, Ringenbach Werner, SABAG Luzern AG, Sala Gianluca, Scheiber-Gisler Alfred, Scheiber-Sterli Paul, Schmelzmetall AG, Schmid Anton, Schreinerei Oswald Wyrsh GmbH, Schuler Josef Johann Vinzenz, Schuler Margreth, Schuler Walter, Schuler-Arnold Heinz, Schuler-Baummann Josef, Schuler-Betschart Oskar, Schuler-Burba Wilma, Schuler-Gisler Karl, Schuler-Planzer Karl, Schuler-Planzer Oskar, Schuler-Tresch René, Schweizerische Stiftung, Seelsorge-

raum Seedorf-Bauen-Isenthal, Sigrist Charles Karl Markus Alfred, Sommaruga Stefano, Sommer-Arnold Marie-Theres, Sommerauer Nelly, Spiess-Schwarz Paul, Stadler-Baldini Giulietta, Stadler-Infanger Josef, Stadler-Rubitschung Lucienne, Steffen Frieda, Stiftung Mariannhiller, Strebel-Planzer Beatrice, Strübycar AG, Studer Georg Jürg, Suter-Ziltener Beat, Tami Renato, Teamco Foundation Schweiz, Tellspiegelgesellschaft Altdorf, Thalmann-Stolz Doris, Thomi Manfred, Tresch Ernst, Tresch Franco, Tresch-Bollinger Franz, Tresch-Dänzer Jakob, Tresch-Egloff Petra, Tresch-Esser Herbert, Tresch-Tresch Gustav, Tresch-Zgraggen Margrit, urwa GmbH, Vanoli-Lottenbach Stefan, Vanoli-Planzer Rico, Vollenweider Peter, Von Ah-Herger H., von Arx-Imhof Pamela, Waldmeier Regula, Walker Beat, Walker Michael, Walker Pius, Walker-Arnold Beatrice, Walker-Aschwanden Martin, Walker-Dittli Sonja, Walker-Frei Max, Walker-Gisler Erwin, Walker-Traxel Anton, Waser Walter, Weber Christa, Weber-Baummann Anton, Weber-Räber Verena, Wipfli-Jauch Franz Josef, Wipfli-Renggli Markus, Wyrsh Ursula, Wyrsh-Arnold Lukas, Zberg Margaritha, Zgraggen Regula,

Zgraggen-Baummann Pia, Zgraggen-Dettling Ida, Zgraggen-Gisler Elisabeth, Zgraggen-Inderkum Severina, Zgraggen-Reichmuth Jolanda, Zgraggen-Tresch Ferdinand, Zgraggen-Tresch Pius, Zgraggen-Zgraggen Franz, Ziegler Hansheiri, Ziegler Josef, Ziegler-Herger Marie-Theres, Zimmerli Elisabeth, Zurfluh Metallbau AG, Zurfluh Roger, Zurfluh Ruth, Zwysig-Marty Andrea



Werden auch Sie Spender:in

83% der Zielsumme erreicht



Spenden auf das Konto:
CH05 0078 5001 3931 6076 5
PC 60-34-8 Urner Kantonalbank
CH-6460 Altdorf

Jetzt mit TWINT bezahlen!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Zahlung bestätigen



Mitarbeitende pro Bereich

24

Therapie

30

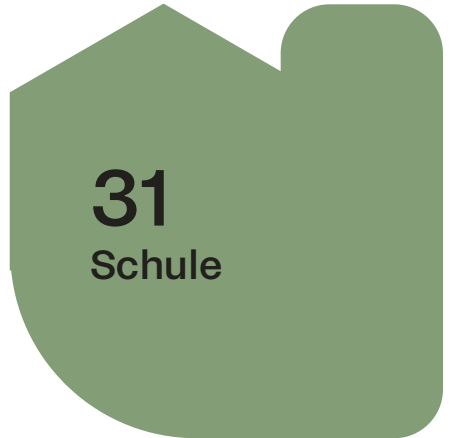
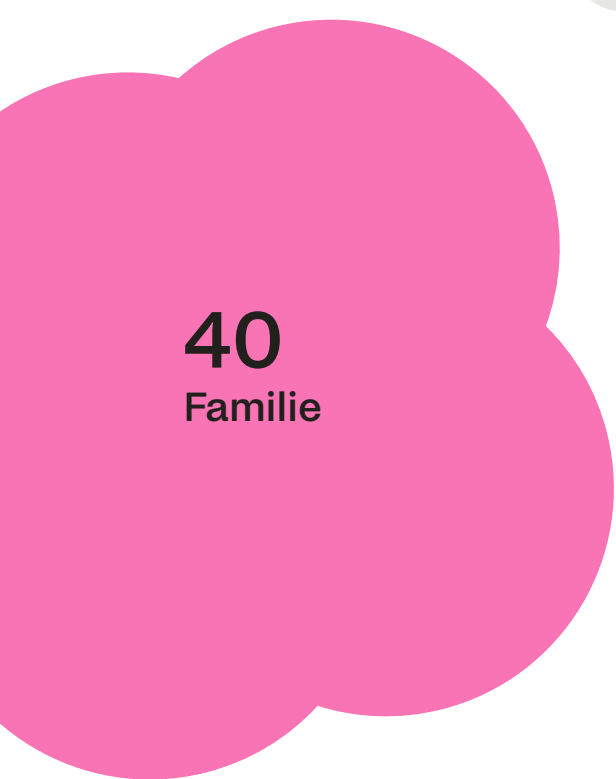
Zentrale
Dienste

40

Familie

31

Schule



Spannende Stories, Informationen zu unserer Stiftung und Events erhältst du neu auch auf unseren Social-Media-Kanälen



Instagram



Facebook



LinkedIn